

Neu macht auch das Stadtmuseum mit

RAPPERSWIL-JONA. Das seit 2000 gut etablierte Projekt «Artefix Kultur und Schule» hat einige Neuerungen zu vermelden. Ab Sommer wird es auch das Stadtmuseum in sein Jahresprogramm mit Workshops für Schulklassen integrieren.

CÉCILE BLARER BÄRTSCH

Das von der Stadt, Kanton und Sponsoren geförderte Schülerprojekt «Artefix Kultur und Schule» geht ins zwölfte Jahr. Im Jahr 2000 startete es mit den ersten Workshops zu aktuellen Kunstaussstellungen für Schulklassen von Kindergarten bis Oberstufe. «Die Bilanz nach elf Jahren ist sehr positiv», sagt Leiterin Helen Parisi rückblickend. Dafür spreche die Konstanz der Schulklassenbesuche über all die Jahre, die sich in der Statistik zu Buche schlage. «Das Angebot ist gut etabliert, findet Anklang bei den Lehrpersonen und wird von den Schulen in Rapperswil-Jona gut genutzt.»

Neue Mitarbeiterinnen

Personell und die Workshops betreffend haben sich einige Veränderungen ergeben. Zwei neue Mitarbeiterinnen sind

zum Team gestossen: Tonia Weibel, ausgebildete Kunstvermittlerin, Meilen, und als freie Mitarbeiterin Christine Beglinger, Kunstvermittlerin, Mönchaltorf. Mit den bisherigen Mitgliedern, Helen Parisi, Leiterin, Karin Dummermuth, Leiterin Workshops, und Tatiana Witte, künstlerische Begleitung, ist das fünfköpfige Artefix-Team hiermit wieder vollständig.

Ping Pong mit Kunst

Das Artefix-Jahresprogramm sieht zwei Projekte vor: Zum einen können, unter dem neuen Namen «Kunst Ping Pong», übers ganze Jahr verteilt, Workshops für Schulklassen über die vier vorgesehenen Ausstellungen im Kunstzeughaus gebucht werden. Dies gilt ebenfalls für die «Robinson-Sammlung-Bibliothek» im Haus. Zum andern wird es neu auch ein «Stadtmuseum»-Projekt geben, das nach den Sommerferien starten wird. In Vor-



Schüler der 1. Realschulklasse vom Schulhaus Rain, Jona, übermalen an einem Artefix-Workshop Farbfotografien mit Ölwachsfarben im Kunstzeughaus Rapperswil. Bild: bla

bereitung ist dafür ein mehrjähriges und ausbaubares «Tool» (Arbeitsinstrument) für Schüler verschiedener Altersstufen, die künftig einen Workshop im neu konzipierten Stadtmuseum am Herrenberg besuchen werden. Die Eröffnung des Stadtmuseums findet am 17. und 18. März statt.

Neue Künstlerhefte

Zu den Ausstellungen im Kunstzeughaus gibt es einen pädagogischen Leitfaden. Neu hinzugekommen sind darin die Künstlerhefte mit Kurzbiografien und Einblick ins Atelier der Künstler. Artefix-Leiterin Helen Parisi weist darauf hin, dass auch die öffentlichen Kindervernissagen ins Programm aufgenommen worden sind. Diese sind für alle Kinder ab Kindergartenalter zugänglich und finden jeweils gleichzeitig mit den Vernissagen für die Erwachsenen statt. Auch Schulklassen aus den umliegenden Gemeinden sind bei «Artefix Kultur und Schule» jederzeit willkommen.

www.artefixkulturundschule.ch. Für Beitritt zum Gönnerverein IG Halle / Artefix Kultur und Schule: www.ighalle.ch/goennerverein